

# Praktikumsbericht Adler Apotheke

## Pharmazeutin im Praktikum

Mai 2020

Nachdem ich in der ersten Hälfte meines Praktischen Jahres in der Industrie gearbeitet hatte wollte ich die zweite Hälfte in einer großen Apotheke, die bereits viel Erfahrung mit der Ausbildung von Pharmaziepraktikanten hat, absolvieren. Mir war es dabei besonders wichtig, alle Bereiche des Apothekenalltags kennenzulernen und gut auf das Dritte Staatsexamen vorbereitet zu werden.

Meine Wahl fiel auf die Adler Apotheke in Dortmund, in der mich die offene und freundliche Atmosphäre unter den Mitarbeitern und die moderne Einrichtung sofort begeisterten. Auch das Vorstellungsgespräch mit Herrn Ausbüttel verlief sehr angenehm. Mir wurde sogleich die gesamte Apotheke gezeigt und ich durfte schon einmal für eine Stunde den PTAs über die Schulter schauen. Ich fühlte mich sehr wohl und alle waren sehr entgegenkommend, was mich noch in dem Entschluss bestärkte, mein Praktikum in der Adler Apotheke zu machen.

An meinem ersten Arbeitstag wurde ich sehr herzlich empfangen. Mir wurden ein Apotheker und zwei PTAs als Paten zugeteilt, an die ich mich jederzeit bei Fragen und Problemen wenden konnte. Zuerst schaute ich den Kollegen bei ihrer Arbeit zu, um das Kassensystem und den Umgang mit den Kunden kennenzulernen. Nach einigen Tagen durfte ich die Kunden schon selbst bedienen, wobei mir anfangs noch eine erfahrene Person unterstützend zur Seite stand. Mit der Zeit wurde ich immer sicherer und selbständiger im Umgang mit den Kunden und konnte sogar im anstrengenden Weihnachtsgeschäft schon eine große Hilfe im Handverkauf sein.

Die Adler Apotheke ermöglichte es mir, an vielen interessanten internen und externen Fortbildungen teilzunehmen, und ich durfte die Ausbildung zum AMTS-Manager absolvieren. Außerdem konnte ich meinen Ringversuch durchführen, beim Verblistern unterstützen und auch einmal in einer anderen Filialapotheke arbeiten.

Für mein praktisches Jahr hätte ich mir keine bessere Apotheke als die Adler Apotheke in Dortmund vorstellen können. Es war eine sehr spannende, abwechslungsreiche Zeit, in der ich wertvolle Erfahrungen sammeln konnte.

Ich möchte mich noch einmal ganz herzlich bei dem gesamten Team bedanken, das mich so gut aufgenommen hat und immer für alle Fragen ein offenes Ohr hatte.

Mascha